



Freie  
Demokraten

Stadtratsfraktion  
Paderborn **FDP**

Fraktionen der SPD und FDP im Rat der Stadt Paderborn

An den Vorsitzenden  
des Rates der Stadt Paderborn  
Herrn Bürgermeister Michael Dreier

-per E-Mail-

Paderborn, 06.10.2020

**Antrag zur Sache: „Prioritätenliste Feuerwehrgerätehäuser“**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dreier,

auf Grundlage von §23 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Paderborn beantragen die Fraktionen SPD und FDP für den Tagesordnungspunkt Nr. 25 folgende Änderung:

**Beschlussvorschlag:**

*Statt*

"Die Verwaltung wird gebeten, eine Prioritätenliste zur Sanierung der Feuerwehrgerätehäuser zu erstellen."

*nunmehr*

"Die Verwaltung wird beauftragt, über die auf Basis der durchgeführten Begehungen aufgefallenen Mängel an den einzelnen Feuerwehrgerätehäusern zu berichten. Die Verwaltung wird ferner beauftragt, die hieraus abgeleiteten Erweiterungs- bzw. Sanierungsprioritäten nach Fertigstellung der Entwurfsversion des neuen Brandschutzbedarfsplan im zuständigen Fachausschuss wie im GMP einzubringen."

**Begründung:**

Um den ehrenamtlich Aktiven in unseren Feuerwehren eine klare Perspektive hinsichtlich der Erweiterung bzw. Sanierung ihrer Gerätehäuser zu geben, ist eine Prioritätenliste sinnvoll.

Die Arbeiten an einer ebensolchen Prioritätenliste sind allerdings entgegen dem Anschein des Ursprungsantrages längst erfolgt. So sind bereits im Jahr 2019 alle Feuerwehrgerätehäuser begangen worden. Im Zentrum dieser Begehungen stand neben den Bedarfen der Freiwilligen Feuerwehren vor Ort insbesondere die Unfallverhütung auf Basis der Empfehlungen der Gesetzlichen Unfallversicherung.



**Freie  
Demokraten**

Stadtratsfraktion  
Paderborn **FDP**

Es war bereits angekündigt, dass nach Fertigstellung der aktuellen Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes die Ergebnisse der Begehungen anhand von Investitionsvorschlägen priorisiert vorgestellt werden sollen. Dieser Prozess ist seit weit mehr als einem Jahr im vollen Gang und wird vermutlich in Kürze abgeschlossen sein. Eine weitere Erarbeitung von Prioritäten abseits dieses ohnehin bereits im Gang befindlichen Prozesses ist daher schlicht nicht sinnvoll.

Abschließend sollte durch die Anpassung des Beschlussvorschlages nun auch klar werden, dass die Adressaten dieser Liste der zuständige Fachausschuss sowie der GMP sind.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Ulrike Heinemann

gez. Sascha Pöppe